



Das Dengue-Fieber kehrt mit alarmierender Geschwindigkeit nach Frankreich zurück. Insbesondere vor den Olympischen Spielen 2024 in Paris wächst die Besorgnis. Seit Anfang des Jahres wurden in der Metropole bereits 1.679 importierte Dengue-Fälle gemeldet – ein Rekordhoch, das die Zahl der letzten Jahre bei Weitem übertrifft. Angesichts der bevorstehenden Sommerspiele rufen Gesundheitsbehörden zu erhöhter Wachsamkeit auf.

# Was ist Dengue-Fieber?

Dengue wird durch einen Virus verursacht, der durch den Stich der Tigermücke (Aedes albopictus) übertragen wird. Die Symptome ähneln denen einer Grippe und umfassen Fieber, Kopfschmerzen, Übelkeit und extreme Müdigkeit. Obwohl die meisten Fälle mild verlaufen, kann Dengue in seltenen Fällen zu schweren hämorrhagischen Zuständen führen.

# Die Ausbreitung der Tigermücke in Frankreich

Die Tigermücke hat sich in den letzten Jahren rapide in Frankreich ausgebreitet und ist mittlerweile in 78 der 96 Departements präsent. Diese Entwicklung verstärkt das Risiko einer lokalen Übertragung des Dengue-Virus, besonders während der aktiven Monate der Mücke von Mai bis November.

#### Schutzmaßnahmen

Um einer Epidemie vorzubeugen, ist sowohl individueller als auch gemeinschaftlicher Schutz entscheidend. Zu den Präventionsmaßnahmen gehören das Beseitigen von stehendem Wasser, das Tragen von langen Kleidungsstücken und die Anwendung von Insektenschutzmitteln.

### Impfungen und Reisende

Die Hohe Gesundheitsbehörde empfiehlt den Impfstoff Dengvaxia® für Einwohner der französischen Überseegebiete, die bereits eine Dengue-Infektion hatten. Für Reisende ist dieser Impfstoff jedoch nicht empfohlen.

### Bedeutung für die Olympischen Spiele

Mit den Spielen in Sicht und dem Anstieg der Dengue-Fälle ist es entscheidend, dass Besucher und Teilnehmer gut informiert und geschützt sind. Die Organisatoren müssen eng mit den Gesundheitsbehörden zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass die Olympischen Spiele sicher und erfolgreich stattfinden können.

Das Dengue-Fieber stellt eine ernstzunehmende Bedrohung dar, deren Management entscheidend für den reibungslosen Ablauf der Olympischen Spiele 2024 sein wird. Wie werden die Organisatoren reagieren, und welche zusätzlichen Maßnahmen werden ergriffen, um das Risiko einer Ausbreitung während des globalen Ereignisses zu minimieren?